

Simona Eisinger

SOPRAN

Simona Eisinger ist eine österreichische Sopranistin mit slowakischen Wurzeln. Sie studierte an der „**Konservatorium Wien Privatuniversität**“ (MUK) und schloss 2008 mit **Master of Arts** ab. Zusätzlich nahm sie an Meisterklassen teil u.a. bei KS Brigitte Fassbaender, KS Edita Gruberova, KS Edith Lienbacher, KS Angelika Kirchschrager, Helmut Deutsch und Julius Drake. Ihr Auslandssemester verbrachte Sie im Opernstudio der University of Kentucky, Lexington USA.

Sie ist zweifache **Preisträgerin** des Wiener Fidelio-Wettbewerbs, sowie des Internationalen Franz-Lehar-Operettenwettbewerbs. Ausserdem darf sie sich zum Kreis der Stipendiaten der renommierten Armin-Weltner-Stiftung in Zürich zählen.

Neben ihrem Gesangsstudium beendete Simona Eisinger auch das **Studium der Internationalen Betriebswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien** und ist auch im Kulturmanagement tätig.

Seit ihrem Debüt am Stadttheater Baden 2007 ist die Sängerin ein gern gesehener Gast an Häusern wie **Volksooper Wien**, **Theater an der Wien**, Neue Oper Wien, Theater in der Josefstadt, Landestheater Linz, Stadttheater Klagenfurt, **Staatstheater am Gärtnerplatz** und Kammeroper (KOM) in München, Luzerner Theater, sowie bei diversen Festivals wie OsterKlang, Opernfestspiele St. Margarethen, jOpera Schloss Tabor, Oper Klosterneuburg, Herbsttage Blindenmarkt oder Sommerfestival Schloss Kittsee.

Zu ihrem Repertoire zählten **anfänglich Soubretten-Partien** wie Ännchen (Weber: Freischütz), Frasquita (Bizet: Carmen), Despina (Mozart: Così fan tutte), Silberklang (Mozart: Schauspieldirektor), Olympia (Offenbach: Les Contes d'Hoffmann), Bronislawa (Millöcker: Der Bettelstudent) und Franzi (Straus: Ein Walzertraum).

Nun fühlt sie sich mit **lyrischen Partien** wohl wie Pamina und 1.Dame (Mozart: Zauberflöte), Lauretta (Puccini: Gianni Schicchi), Gretel (Humperdinck: Hänsel und Gretel), Ninetta (Rossini: Diebische Elster), sowie mit **Divenrollen** wie Sylva Varescu (Kalman: Csardasfürstin) und Hansi (Stolz: Frühjahrsparade).

Darüber hinaus gilt ihr Interesse der Musik des 20.Jahrhunderts mit Partien wie Maria (Krenek: Kehraus um St. Stephan), Hari (Fujikura: Solaris), Lucy (Menotti: The Telephone), 1.Dame (Henze: Prinz von Homburg).

Seit 2018 hegt sie eine enge Zusammenarbeit mit dem österreichischen Komponisten **Guntolf Palten (*1927)**, dessen Liedschaffen sie seit 2018 exklusiv als **Erstinterpretin** für das Label Preiser Records auf CDs aufnimmt. Es ist aktuell die 4.CD in Arbeit.

Neben Opernproduktionen widmet sich Simona Eisinger auch ihrer Tätigkeit als **Konzertsängerin**. Sie gastierte bereits in namhaften Konzertsälen wie Wiener Musikverein und Konzerthaus, MuTh, Philharmonie Gasteig in München, Konserthuset in Stockholm, Musiikkitalo in Helsinki, Santory Hall und Opera City Hall in Tokyo. Sie trat mit Orchestern auf wie dem NÖ Tonkünstlerorchester, Wiener Johann Strauss Orchester, Schloss Schönbrunn Orchester, der Beethoven Philharmonie, Strauss Capelle Wien oder mit Ensembles der Wiener Philharmoniker – um einige zu nennen.

Auch als **Liedsängerin** wird Simona Eisinger gerne angefragt – ob beim Gustav Mahler Festival (Jihlava, CZ), Leos Janacek Festival (Ostrava, CZ) oder von der Richard Strauss Gesellschaft (Garmisch-Partenkirchen, D).

Simona Eisinger arbeitete bereits mit **internationalen Größen** wie KS Brigitte Fassbaender, KS Edita Gruberova, KS Angelika Kirchschlager, Emmy Werner, Christof Loy, Bobby Herzl und stand als Sängerin gemeinsam auf der Bühne mit Sängergrossen wie Christian Gerhaher, Paolo Rumez, Rainer Trost, Paul-Armin Edelmann, Lars Woldt, Chen Reiss, Schauspielern wie Herbert Föttinger, Florian Teichtmeister, Julia Cencig, und Dirigenten wie Marc Albrecht, Johannes Wildner, Christoph Campestini, Alfred Eschwé oder Walter Kobera.

Seit 2015 widmet sich die Wienerin auch **pädagogischer Tätigkeit** und ist Mitglied bei EVTA (European Voice Teachers Association). Seit 2018 ist sie Stimmbildnerin des renommierten **Kinderopernchores „Gumpoldskirchner Spatzen“**, sowie beim Frauen-Vokalensemble „Cantilena“ und seit 2019 bei der **Wiener Singakademie** im Konzerthaus in Wien. Seit 2020 wird sie zudem regelmässig von der NÖ Vokalakademie als Gesangspädagogin angefragt. Sie hat bereits erfolgreich junge Sängerinnen und Sänger auf wichtige Wettbewerbe und Auftritte vorbereitet.